



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0229/2012		<b>Datum:</b>	11.04.2012	
<b>Bürgermeisterin</b>					
<b>Verfasser:</b>	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	<b>Az:</b>	500201		
<b>Gremienweg:</b>					
<b>28.06.2012</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>18.06.2012</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
	TOP                      nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>06.06.2012</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
	TOP                      nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>27.04.2012</b>	<b>Arbeitsgruppe Kindertagesstätten</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
	TOP                      nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über das Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Kita-Bedarfsplanung 2012/13</b>				

### Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt das Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung 2012-2013 und beauftragt die Verwaltung, die hieraus resultierenden Kosten bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2013 zu berücksichtigen, soweit sie zu diesem Zeitpunkt zu beziffern sind. Über Maßnahmen, die bereits im Jahr 2012 begonnen werden können, entscheidet der Jugendhilfeausschuss im Rahmen der 2012 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Die Beschlussfassung über das Maßnahmenpaket steht unter dem Vorbehalt einer abweichenden Entscheidung im Einzelfall, sofern sich bei einzelnen Vorhaben ergeben sollte, dass diese wirtschaftlich nicht vertretbar wären.

### Begründung:

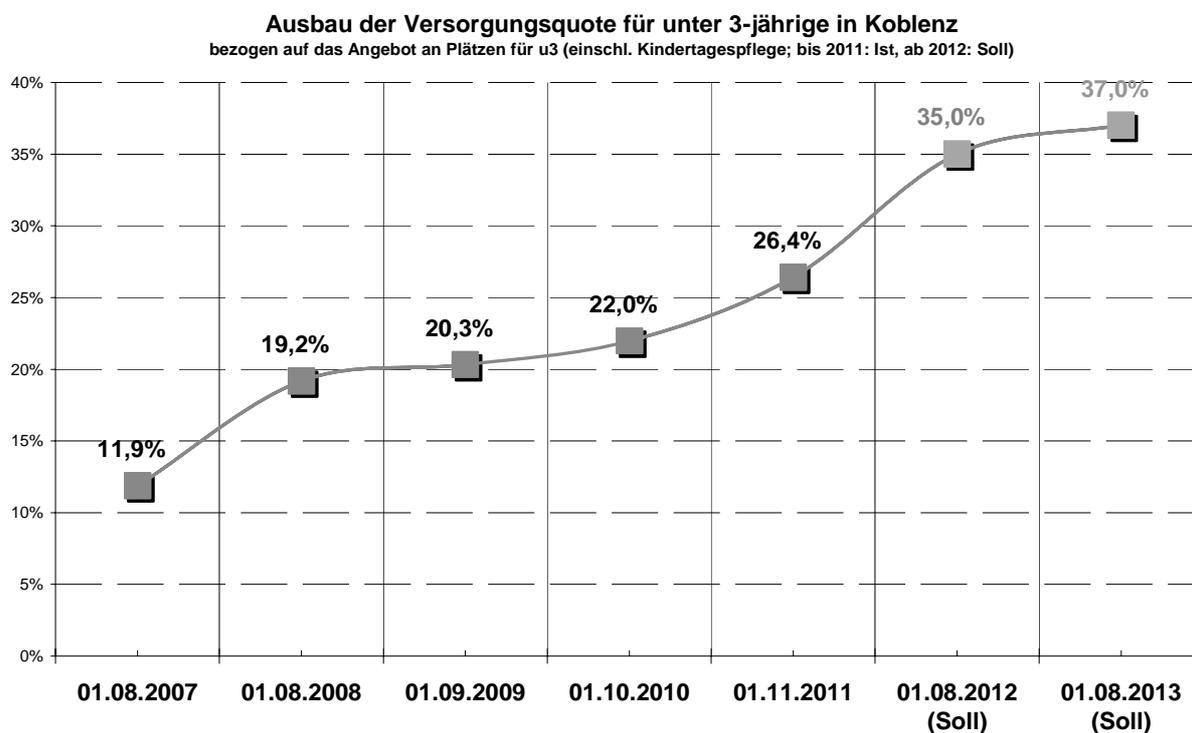
Mit der Verabschiedung des Kindertagesstätten-Bedarfsplans für den Zeitraum 2012-2013 (BV/0228/2012) durch den Jugendhilfeausschuss werden die Größenordnungen zur Veränderung des Angebots an Betreuungsplätzen in den Planungsbezirken in Koblenz beschlossen.

Aus diesen Vorgaben ergibt sich ein Maßnahmenprogramm zur Umsetzung einzelner Vorhaben, welches im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung erstellt wurde

und als Anlage 1 beigefügt ist. Aus Anlage 2 ergeben sich die voraussichtlichen Kosten, die auf die Stadt Koblenz zukommen.

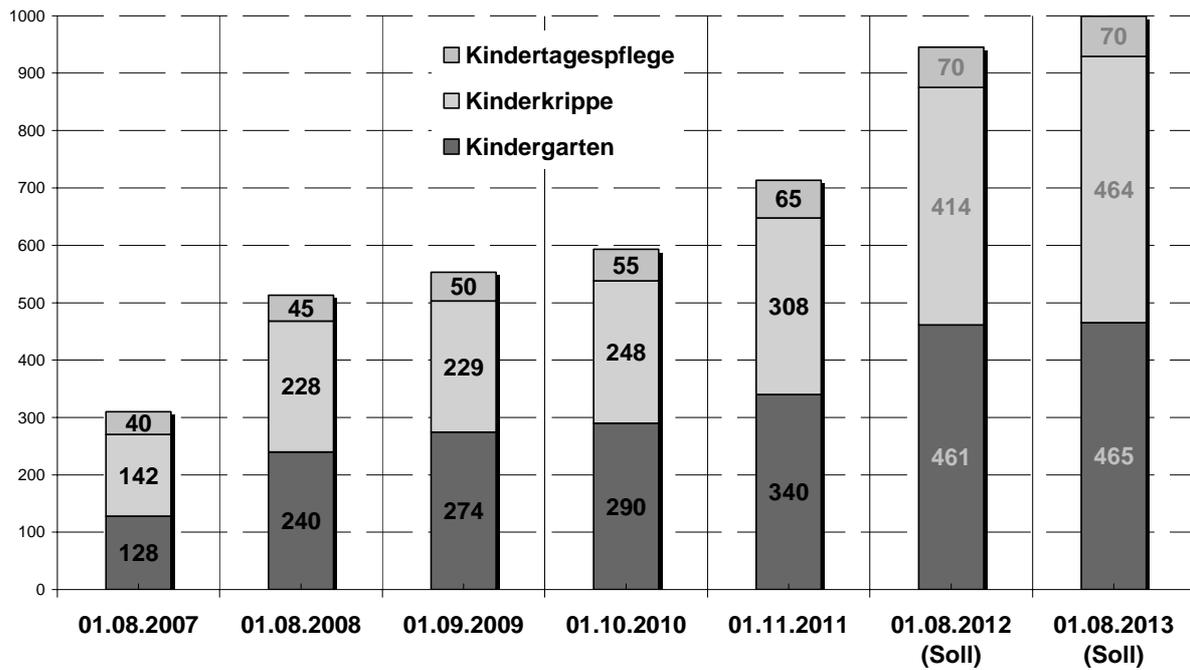
Die einzelnen Vorhaben sind erforderlich, um den seit dem 01.08.2010 bestehenden Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung für 2-jährige Kinder in Kindergärten (landesrechtliche Regelung) wohnortnah erfüllen zu können. Dabei wird zusätzlich die Perspektive des Rechtsanspruchs für die Betreuung 1-jähriger Kinder ab dem 01.08.2013 (bundesrechtliche Regelung) in den Blick genommen.

Mit der Umsetzung der bereits in Vorjahren beschlossenen, aber noch nicht zur Gänze umgesetzten Maßnahmen (in den Tabellen farbig hinterlegt) und den nun zur Beschlussfassung neu anstehenden Einzelmaßnahmen soll die Versorgungsquote für unter 3-jährige Kinder in Koblenz bereits im Betreuungsjahr 2012/13 auf 35% anwachsen, was zur Erfüllung der bundesweit ausgegebenen Zielquote erforderlich wäre. Die örtliche Kita-Bedarfsplanung geht von einer Bedarfsquote von 37% aus, die bis zum Betreuungsjahr 2013/14 erreicht werden soll.



### Ausbaustufen des Platzangebots für unter 3-jährige in Koblenz

( bis 2011: Ist, ab 2012: Soll)



Der Vorbehalt im Beschlusstenor soll sichern, dass nur solche Maßnahmen zur Umsetzung gelangen, die wirtschaftlich vertretbar sind. Sofern die entsprechenden Haushaltsmittel vom Stadtrat bewilligt und von der Aufsichtsbehörde genehmigt worden sind, entscheidet im Einzelfall der Jugendhilfeausschuss.

#### Anlagen:

- Umsetzungskonzept 2012-13
- Maßnahmen Kita-Planung 2012-13